

http://www.focus.de/kultur/leben/13fragen/julia-kloeckner-cdu-politikerin-mit-beck-wuerde-ich-gern-tauschen_aid_591009.html

FOCUS Magazin | Nr. 3 (2011)

13 Fragen



Julia Klöckner, CDU-Politikerin

»Mit Beck würde ich gern tauschen«

Montag 17.01.2011, 00:00



Julia Klöckner (CDU) ist Staatssekretärin im Bundesverbraucherschutzministerium

ddp

Julia Klöckner, die gerne Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz werden möchte, verrät im Fragebogen, dass sie früher Tischtennis-Spielerin werden wollte, dass sie Gummibärchen kaum widerstehen kann und wer sie zum Lachen bringt.

Griff nach der Krone: Sie kommt aus einer Winzerfamilie, war sogar Weinkönigin und gilt als einer der Lieblinge Angela Merkels. Nun möchte Julia Klöckner, 38, bei der Landtagswahl am 27. März Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz werden und Kurt Beck ablösen. Die Journalistin und Theologin arbeitete als Religionslehrerin und Redakteurin. Und ist so technikbegeistert, dass sie das Ergebnis der Bundespräsidentenwahl im Mai 2009 eine Viertelstunde vor der

Bekanntgabe twitterte. Als Staatssekretärin im Verbraucherministerium müht sie sich gerade im Kampf gegen den Dioxin-Skandal.

1. Was gefällt Ihnen an sich besonders?

Dass ich nach bald zehn Jahren Politik meine Lebensfreude und Lebensfreundschaften bewahrt habe.

2. Schenken Sie uns eine Lebensweisheit.

Löse das Problem, nicht die Schuldfrage.

3. Welchen Satz hassen Sie am meisten?

„... wird der Abflug sich um eine Stunde verspäten. Wir danken für Ihr Verständnis.“

4. Worüber können Sie lachen?

Karl Valentin und Oliver Welkes „heute show“.

5. Als Kind wollten Sie sein wie...?

Olga Nemes, die Weltklasse-Tischtennispielerin.

Drucken

6. Auf welche eigene Leistung sind Sie besonders stolz?

© FOCUS Online 1996-2011

Stolz? Mir reicht Zufriedenheit.

7. Was ist für Sie eine Versuchung?

Gummibärchen.

8. Welches politische Projekt würden Sie beschleunigt wissen wollen?

Die Börsenumsatzsteuer.

9. Hier können Sie drei Bücher loben.

„Steilküste“ von Jochen Missfeldt, „Eine unbeugsame Frau“ von Margarete Mitscherlich, „Die liebe Familie“ von Holger Schlageter und Patrick Hinz.

10. Mit wem würden Sie gern tauschen?

Mit dem Ministerpräsidenten von Rheinland-Pfalz.

11. Was sagt man Ihnen nach?

Vorausschauend und nicht nachtragend zu sein.

12. Wer sollte Sie spielen, wenn Ihr Leben verfilmt wird?

Darüber kann sich Bernd Eichinger Gedanken machen.

13. Wann schalten Sie Ihr Handy aus?

In der Kirche und bei der Bundespräsidentenwahl . . .

Fotos: FOCUS, ddp

Alle Inhalte, insbesondere die Texte und Bilder von Agenturen, sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur im Rahmen der gewöhnlichen Nutzung des Angebots vervielfältigt, verbreitet oder sonst genutzt werden.